

Originalfassung

DE BETRIEBSANLEITUNG

Übersetzung / Translation

EN USER MANUAL

STANDSTROMVERTEILER

DISTRIBUTION BOX



SSV 16A



SSV 32A



1	INHALT / INDEX	
2	SICHERHEITSZEICHEN / SAFETY SIGNS	4
4	VORWORT (DE)	5
5	TECHNIK	6
5.1	Komponenten	6
5.2	Technische Daten	6
5.3	Aufbau und technische Anforderungen.....	7
6	SICHERHEIT	7
6.1	Bestimmungsmäßige Verwendung	7
6.2	Sicherheitshinweise	8
6.3	Restrisiken	9
7	BETRIEB	9
7.1	Betriebshinweis.....	9
7.2	Bedienung	10
8	WARTUNG	11
8.1	Reinigung	11
8.2	Entsorgung.....	11
9	FEHLERBEHEBUNG	12
10	PREFACE (EN)	13
11	TECHNIC	14
11.1	Components	14
11.2	Technical details	14
11.3	Construction and main technical requirements	15
12	SAFETY	15
12.1	Intendend use.....	15
12.2	Security instructions	16
12.3	Remaining risk factors	17
13	OPERATION	17
13.1	Operation instructions.....	17
13.2	Operation	18

14 MAINTENANCE	19
14.1 Cleaning	19
14.2 Disposal	19
15 TROUBLE SHOOTING	20
16 SCHALTPLAN / WIRING DIAGRAM	21
17 ERSATZTEILE / SPARE PARTS	23
17.1 Ersatzteilbestellung / spare parts order.....	23
18 EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG/CE-CERTIFICATE OF CONFORMITY	25
19 GARANTIEERKLÄRUNG	26
20 GUARANTEE TERMS	27
21 PRODUKTBEOBACHTUNG	28

2 SICHERHEITSZEICHEN / SAFETY SIGNS

DE	<i>SICHERHEITSZEICHEN BEDEUTUNG DER SYMBOLE</i>	EN	<i>SAFETY SIGNS DEFINITION OF SYMBOLS</i>
----	---	----	---



DE	CE-KONFORM: Dieses Produkt entspricht den EG-Richtlinien
EN	EC-CONFORM: This product complies with EC-directives



DE	ANLEITUNG LESEN! Lesen Sie die Betriebs- und Wartungsanleitung Ihrer Maschine aufmerksam durch und machen Sie sich mit den Bedienelementen der Maschine gut vertraut um die Maschine ordnungsgemäß zu bedienen und so Schäden an Mensch und Maschine vorzubeugen.
----	--

EN	READ THE MANUAL! Read the user and maintenance manual carefully and get familiar with the controls in order to use the machine correctly and to avoid injuries and machine defects.
----	--



DE	WARNUNG! Beachten Sie die Sicherheitssymbole! Die Nichtbeachtung der Vorschriften und Hinweise zum Einsatz der Maschine kann zu schweren Personenschäden und tödliche Gefahren mit sich bringen.
----	---

EN	ATTENTION! Ignoring the safety signs and warnings applied on the machine as well as ignoring the security and operating instructions can cause serious injuries and even lead to death.
----	--



DE	Gefährliche elektrische Spannung! Bei Missachtung der Hinweise bzw. der Bedienungsanleitung besteht Stromschlaggefahr.
----	---

EN	High voltage! Shock hazard will happen, if do not operate without according to the instruction requirement!
----	--

4 VORWORT (DE)

Sehr geehrter Kunde!

Diese Betriebsanleitung enthält Informationen und wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung der STANDSTROMVERTEILER SSV 16A und SSV 32A.

Folgend wird die übliche Handelsbezeichnung des Geräts (siehe Deckblatt) in dieser Betriebsanleitung durch die Bezeichnung "Baugruppe" ersetzt.



Die Betriebsanleitung ist Bestandteil der Maschine und darf nicht entfernt werden. Bewahren Sie sie für spätere Zwecke auf und legen Sie diese Anleitung der Maschine bei, wenn sie an Dritte weitergegeben wird!

Bitte beachten Sie die Sicherheitshinweise!

Lesen Sie vor Inbetriebnahme diese Anleitung aufmerksam durch. Der sachgemäße Umgang wird Ihnen dadurch erleichtert, Missverständnissen und etwaigen Schäden wird vorgebeugt.

Halten Sie sich an die Warn- und Sicherheitshinweise. Missachtung kann zu ernststen Verletzungen führen.

Durch die ständige Weiterentwicklung unserer Produkte können Abbildungen und Inhalte geringfügig abweichen. Sollten Sie Fehler feststellen, informieren Sie uns bitte.

Technische Änderungen vorbehalten!

Kontrollieren Sie die Ware nach Erhalt unverzüglich und vermerken Sie etwaige Beanstandungen bei der Übernahme durch den Zusteller auf dem Frachtbrief!

Transportschäden sind innerhalb von 24 Stunden separat bei uns zu melden.

Für nicht vermerkte Transportschäden kann Holzmann keine Gewährleistung übernehmen.

Urheberrecht

© 2016

Diese Dokumentation ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch verfassungsmäßigen Rechte bleiben vorbehalten! Insbesondere der Nachdruck, die Übersetzung und die Entnahme von Fotos und Abbildungen werden gerichtlich verfolgt.

Als Gerichtsstand gilt das Landesgericht Linz oder das für 4170 Haslach zuständige Gericht.

Kundendienstadresse

HOLZMANN MASCHINEN GmbH
AT-4170 Haslach, Marktplatz 4
AUSTRIA
Tel +43 7289 71562 - 0
Fax +43 7289 71562 - 4
info@holzmann-maschinen.at

5 TECHNIK

5.1 Komponenten

SSV 16A		SSV 32A	
1	Gerätebasis	1	Gerätebasis
2	FI-Schalter (40 A/400V/4 Phasen/0,03 A)	2	LS-Schalter (16 A/230 V/1 Phase)
3	LS-Schalter (16 A/400 V/3 Phasen))	3	LS-Schalter (16 A/400 V/3 Phasen)
4	Steckdose (16 A/230 V /Phase + PE)	4	FI-Schalter (40 A/400V/4 Phasen/0,03 A)
5	CEE-Steckdose (16 A/400 V/3 Phasen + N + PE)	5	Steckdose (16 A/230 V/Phase + PE)
6	CEE-Steckdose (16 A/400 V/3 Phasen + N + PE)	6	CEE-Steckdose (32 A/400 V/3 Phasen + N + PE)
7	CEE-Steckdose (16 A/230 V/Phase + PE)	7	CEE-Steckdose (16 A/400 V/3 Phasen + N + PE)

--	--

5.2 Technische Daten

SSV 16A	SSV 32A
16A / 400V / 50Hz	32A / 400V / 50Hz
$U_i \leq 690V$ / $I_{cc} \leq 6KA$	$U_i \leq 690V$ / $I_{cc} \leq 6KA$
IP44	IP44
Eingang: 1x CEE Stecker 16A 3P + N + PE 400V	Eingang: 1x CEE Stecker 32A 3P + N + PE 400V
Ausgang: 1x CEE Steckdose 16A 1P + PE 230V 2x CEE Steckdosen 16A 3P + N + PE 400V 4x Steckdosen 16A 230V	Ausgang: 1x CEE Steckdose 32A 3P + N + PE 400V 2x CEE Steckdosen 16A 3P + N + PE 400V 4x Steckdosen 16A 230V

5.3 Aufbau und technische Anforderungen

- Bei den Baugruppen sind je nach unterschiedlichen Ein- und Ausgängen und Sicherungen viele verschiedene Kombinationen möglich. Schaltplan und Konfiguration der zwei wichtigsten unterschiedlichen Baugruppen sind in der Betriebsanleitung zu entnehmen.
- Die Baugruppen sind für 50Hz AC ausgelegt.
- Die Baugruppen entsprechen EN61439-1 und EN61439-4.
- Der industrietaugliche Stecker und die Steckdosen entsprechen IEC 60309-1 und IEC 60309-2.
- Die Nennbetriebsspannung der Baugruppen und des zugehörigen Zubehörs beträgt: bei 1 Phase: 230V AC, bei 3 Phasen: 400V AC.
- Die Isolationsspannung des industrietauglichen Steckers und der Steckdosen beträgt ≤ 690 V AC.
- Anwender mit entsprechender fachlicher Qualifizierung können die Verkabelung im Inneren der Baugruppe selbst vornehmen. Es gilt jedoch zu beachten, dass Kabelquerschnitt und Isolationsfestigkeit mindestens die geltende Norm erfüllen müssen, und das komplette Gerät die o. g. Norm erfüllen muss.

6 SICHERHEIT

6.1 Bestimmungsmäßige Verwendung

Die Baugruppe nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst benutzen! Störungen, welche die Sicherheit beeinträchtigen können, umgehend beseitigen lassen! Die Befolgung der in der Anleitung enthaltenen Sicherheitshinweise ist einzuhalten.

Es ist generell untersagt, sicherheitstechnische Ausrüstungen der Maschine zu ändern oder unwirksam zu machen!

Die „Baugruppen“ besitzen eine Nennbetriebsspannung von max. 400V AC (mit LS-Schalter und einbaubarem industrietauglichem Stecker und Steckdosen beträgt die Nennisolationsspannung max. 690 V AC) und einen Nennstrom von max. 16 A (32A). Sie sind Betriebsmittel für Bau- und Montagestellen. Sie sind mobile Schalt- und Anschlusseinrichtungen für die Stromversorgung unter anderem auf Baustellen. Sie dienen dazu, vorübergehend Netzspannung bereitzustellen. Die Baugruppen sind im Innen- und Außenbereich einsetzbar. Die Baugruppen können als flexibles Kombisystem je nach Anwendungsanforderungen mit verschiedenen Steckern und Steckdosen bestückt werden. Dabei ist zu beachten, dass die Baugruppen die Werte des LS-Schalters nicht übersteigen dürfen, um Kurzschluss, Überlast, Brand- und Stromschlaggefahr zu vermeiden. Vor Verwendung der Baugruppe ist sicherzustellen, dass diese an einen mit einer Überstromschutzvorrichtung gesicherten Stromkreis angeschlossen ist.

Jede andere Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß.

Warnschilder und/oder Aufkleber an der Maschine, die unleserlich sind oder entfernt wurden, sind umgehend zu erneuern!

Örtlich geltende Gesetze und Bestimmungen können das Mindestalter des Bedieners festlegen und die Verwendung dieser Maschine einschränken!

Zur Vermeidung von Fehlfunktionen, Schäden und gesundheitlichen Beeinträchtigungen sind folgende Hinweise UNBEDINGT zu beachten:

6.2 Sicherheitshinweise



- Vor Inbetriebnahme hat der Anwender die Bedienungsanleitung zu lesen und sich mit allen Hinweisen vertraut zu machen, um der Gefahr von Verletzungen und insbesondere von Stromschlag, sowie einer Beschädigung des Geräts vorzubeugen.
- Vor allen Installations- und Wartungsarbeiten ist die Baugruppe vom Stromnetz zu trennen und sind alle Stecker zu ziehen.
- Baustromverteiler dürfen nach EN 61439-1 und EN 61439-4 sowohl von elektrotechnisch unterwiesenen Personen als auch von Laien bedient werden.
- Die Baugruppen dürfen nur von entsprechend qualifizierten Technikern gewartet werden.



- Auch wenn die Baugruppen Schutzart IP44 entsprechen, d. h. gegen das Eindringen von Festkörpern und Spritzwasser geschützt sind, sollten sie dennoch vor Feuchtigkeit und Nässe wie z. B. Regen geschützt werden, um der Gefahr von Stromschlag und Unfällen durch Erdschluss vorzubeugen.



- Der Betriebsstrom von Geräten, die an die Baugruppe angeschlossen werden, darf den Nennbetriebsstrom am Stromeingang des LS-Schalters bzw. FI-Schutzschalters der Baugruppe nicht übersteigen, da es zu einem Überhitzen des Geräts kommen kann, wenn die Gesamtstromaufnahme des Geräts den Nennstrom, für den Netzstecker und Schalter ausgelegt sind, übersteigt.
- Betriebsstrom und -spannung des Geräts, das an eine Steckdose der Baugruppe angeschlossen ist, dürfen die Nennwerte der Steckdose und des zugehörigen LS-Schalters nicht übersteigen. Darüber hinaus muss das angeschlossene Gerät über einen separaten Ein-/Ausschalter verfügen. Das Gerät darf nicht durch reines Einstecken des Steckers ein- bzw. durch Ziehen des Steckers ausgeschaltet werden.
- Vor Anschluss des zu speisenden Geräts sind der Ein-/Ausschalter bzw. Busschalter (FI) und Unterschalter (LS) auszuschalten, bzw. ist der Netzstecker der Baugruppe zu ziehen und sind anschließend alle Schalter der Baugruppe auszuschalten.
- Die Baugruppe kann nicht mit invertiertem Stromein- und Stromausgang betrieben werden, d. h. es dürfen keine spannungsführenden Stecker in die Steckdosen der Baugruppe eingesteckt werden.

Betriebsbedingungen:

Die Baugruppe ist für die Arbeit unter folgenden Bedingungen bestimmt:

Feuchtigkeit	max. 70%
Temperatur	von -25°C bis +40°C

- Die Maschine ist nicht für den Betrieb unter explosionsgefährlichen Bedingungen bestimmt.
- Die Baugruppen sind für den Einsatz in Bereichen mit Verschmutzungsgrad 3 geeignet
- Vor Einbau der Baugruppe ist sicherzustellen, dass Nennspannung und -strom des Netzsteckers und der Steckdosen der Baugruppe den Anforderungen der jeweiligen Anwendung entsprechen. Darüber hinaus ist sicherzustellen, dass Kontaktstifte, Baugröße und -form der Stecker der anzuschließenden Geräte für die Steckdosen der Baugruppe geeignet sind.
- Die Baugruppe ist an einem sicheren, trockenen und gut zugänglichen Ort so einzubauen, dass der Gefahr von Verletzungen und einer Beschädigung des Geräts möglichst vorgebeugt wird.

6.3 Restrisiken

Auch bei Einhaltung aller Sicherheitsbestimmungen und bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind folgende Restrisiken zu beachten:

Verletzungsgefahr durch Brand

Durch Abdecken der Baugruppe kann es zu Wärmestau im Gehäuse kommen. Dadurch kann ein Brand entstehen.

- Sicherstellen, dass die Baugruppen frei zugänglich montiert bzw. aufgestellt werden.
- Baugruppen nicht mit anderen Gegenständen bedecken.
- Keine Gegenstände auf Baustromverteilern ablegen.

Tod oder Verletzungsgefahr durch Stromschlag

Tod oder Verletzungen durch Stromschlag bei unsachgemäßer Bedienung.

- Anschlussleitungen nur am Stecker aus der Steckdose herausziehen, niemals an der Leitung.
- Lockere oder defekte Teile von einer Elektrofachkraft ersetzen lassen.
- Anschlussleitungen nicht knicken, einklemmen oder überfahren.

Verletzungsgefahr durch umkippende Baugruppe

Verletzungen durch nicht korrekt montierte und umkippende Baugruppe.

- Vor der Montage Art und Ort der Befestigung und des Untergrunds prüfen, um ein Umkippen der Baugruppe zu vermeiden.
- Befestigungen dem Gerätegewicht entsprechend wählen.
- Sicherstellen, dass sich keine Personen an die Baugruppe lehnen oder daran ziehen.

7 BETRIEB

Überprüfen Sie nach Erhalt der Lieferung, ob alle Teile in Ordnung sind. Melden Sie Beschädigungen oder fehlende Teile umgehend Ihrem Händler oder der Spedition. Sichtbare Transportschäden müssen außerdem gemäß den Bestimmungen der Gewährleistung unverzüglich auf dem Lieferschein vermerkt werden, ansonsten gilt die Ware als ordnungsgemäß übernommen.

7.1 Betriebshinweis

Betreiben Sie die Maschine nur im einwandfreien Zustand. Vor jedem Betrieb ist eine Sichtprüfung der Maschine durchzuführen. Sicherheitseinrichtungen, elektrische Leitungen und Bedienelemente sind genauestens zu kontrollieren. Prüfen Sie Schraubverbindungen auf Beschädigung und festen Sitz.

	WARNUNG	
<ul style="list-style-type: none"> • Baugruppe nur von Fachpersonal anschließen lassen. • Sicherstellen, dass die Versorgungsspannung abgeschaltet ist. • Sicherstellen, dass die abgeschaltete Versorgungsspannung gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten gesichert ist. • Sicherstellen, dass die Zuleitung spannungsfrei ist. 		

7.2 Bedienung

Nehmen Sie zunächst FI-Schutzschalter und LS-Schalter heraus (Position „OFF“) und schließen Sie dann den Netzstecker an das Stromnetz an. Prüfen Sie dann die korrekte Funktion des FI-Schutzschalters wie folgt: Öffnen Sie die transparente Klappe der Baugruppe. An der Baugruppe darf keine Last anliegen. Legen Sie den FI-Schutzschalter ein (Position „ON“) und drücken Sie anschließend die Prüftaste am FI. Der FI-Schutzschalter muss sofort auslösen und in Position „OFF“ springen. Wiederholen Sie diesen Test zwei bis drei Mal, um sicherzugehen, dass der FI-Schutzschalter zuverlässig funktioniert. Sofern der FI-Schutzschalter über eine Rücksetztaste verfügt, muss diese nach jedem automatischen Auslösen des FI-Schutzschalters gedrückt werden, um ihn wieder zu aktivieren. Falls der FI-Schutzschalter nicht fehlerfrei funktionieren sollte, informieren Sie bitte Ihren Vertreter vor Ort, um den Schalter austauschen zu lassen, oder lassen Sie ihn von einem qualifizierten Techniker reparieren.

Schalten Sie den Busschalter (FI-Schutzschalter) und die Unterschalter (LS-Schalter) an der Baugruppe sowie den Ein-/Ausschalter am anzuschließenden Gerät aus (Position „OFF“) und stecken Sie dann den Netzstecker des zu speisenden Geräts in die passende Steckdose an der Baugruppe ein. Legen Sie dann den FI-Schutzschalter und die LS-Schalter wieder ein. Am Stecker des angeschlossenen Geräts liegt nun Spannung an, und das Gerät kann über seinen Ein-/Ausschalter eingeschaltet werden.

Beim Anschließen von Geräten sind einige Hinweise zu beachten, um Gefahr zu vermeiden:

- Wenn Geräte an die Baugruppe angeschlossen sind, darf die Gesamtstromaufnahme jedes der Stromkreise den Nennstrom, für den die Baugruppe ausgelegt ist, nicht übersteigen. Anders ausgedrückt heißt dies, dass der Netzstecker der Baugruppe den Nennbetriebsstrom unterstützen muss. In gleicher Weise darf der Betriebsstrom an jedem Steckdosenkreis den Nennstrom, für den Steckdose und LS-Schalter ausgelegt sind, nicht übersteigen, da sonst die Gefahr von Überlast, Kurzschluss, Überhitzung und Brand besteht.
- Der Effektivwert der Eingangsspannung darf die Nennspannung, für den der Netzstecker der Baugruppe ausgelegt ist, nicht übersteigen.
- Generell kann die Baugruppe mit Steckdosen von unterschiedlicher Bauform und unterschiedlichem Kontaktstift-Design bestückt werden. Es müssen jedoch die benannten Anforderungen erfüllt sein; nur dann können mehrere Lasten gleichzeitig an die Baugruppe angelegt werden.
- Der Netzstecker des anzuschließenden Geräts muss mit der Steckdose an der Baugruppe kompatibel sein und sich ohne Gewalt und ohne Beschädigung der Baugruppe einstecken lassen.
- Um übermäßiger Verschmutzung der Baugruppe vorzubeugen, muss die transparente Klappe geschlossen werden, wenn die Baugruppe nicht genutzt wird.

Beim Ausstecken von Geräten sind einige Hinweise zu beachten, um Gefahr zu vermeiden:

- Ziehen Sie niemals den Stecker von angeschlossenen und unter Spannung stehenden Geräten. Vor dem Ausstecken von Geräten muss das Gerät ausgeschaltet und müssen FI-Schutzschalter und LS-Schalter herausgenommen werden. Erst dann darf der Stecker des Geräts gezogen werden.
- Bevor ein Stecker gezogen wird, müssen zunächst der Ein-/Ausschalter, der LS-Schalter des entsprechenden Steckdosen-Teilkreises und/oder der Busschalter (FI-Schutzschalter) der Baugruppe ausgeschaltet werden. Beim Einstecken von Geräten ist darauf zu achten, dass das Gerät ausgeschaltet ist.
- Wenn die Baugruppe nicht mehr benötigt wird, sind alle Schalter nacheinander auszuschalten und die Stecker aller angeschlossenen Geräte zu ziehen. Anschließend ist der Netzstecker der Baugruppe zu ziehen und die Baugruppe an einem trockenen und sicheren Ort aufzubewahren.

8 WARTUNG

Der Betreiber muss die Baugruppen in regelmäßigen Abständen durch eine Elektrofachkraft auf ordnungsgemäßen Zustand prüfen lassen. Der Hersteller empfiehlt, die regelmäßigen Wartungsintervalle an die Einsatzbedingungen und Einsatzorte anzupassen.

- Baustromverteiler und Anschlusskabel vor jedem Einsatz auf Beschädigungen prüfen.
- Wartung regelmäßig von einer Elektrofachkraft und nach länderspezifischen Vorgaben und Richtlinien durchführen lassen.

WARNUNG		
	<p>Tod oder Verletzungsgefahr durch Stromschlag bei Kontakt mit spannungsführenden Teilen an einer beschädigten Baugruppe!</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vor der Reinigung und Wartung die Baugruppe von Netzspannung trennen. • Sicherungsdeckel während der Sichtprüfung nicht öffnen. • Niemals in die Steckdosen fassen. • Niemals Gegenstände in die Steckdosen einführen 	

Eine Sichtprüfung kann von Laien durchgeführt werden.

- Baustromverteiler auf äußere Beschädigungen prüfen.
- Funktionsweise der Steckdosendeckel und Sicherungsdeckel prüfen.
- Bei Beschädigungen an eine Elektrofachkraft wenden. Baugruppe nicht mehr verwenden.

8.1 Reinigung

Der Baustromverteiler kann je nach Verschmutzungsgrad trocken oder feucht gereinigt werden.

Trockene Reinigung:

Außenflächen der Baugruppe mit einem trockenen, sauberen Tuch reinigen.

ACHTUNG		
	<ul style="list-style-type: none"> • Sicherstellen, dass die Sicherungsdeckel geschlossen sind. • Gehäuse während der Reinigung nicht öffnen. 	

Feuchte Reinigung:

Bei starker Verschmutzung der Baugruppe ist auch feuchte Reinigung der Außenflächen möglich.

HINWEIS		
	<p>Der Einsatz von Lösungsmitteln, aggressiven Chemikalien oder Scheuermitteln führt zu Sachschäden an der Baugruppe!</p> <p>Daher gilt: Bei der Reinigung nur Wasser und wenn notwendig milde Reinigungsmittel verwenden!</p>	

ACHTUNG		
	<ul style="list-style-type: none"> • Sicherstellen, dass die Sicherungsdeckel geschlossen sind. • Gehäuse während der Reinigung nicht öffnen. • Sicherstellen, dass kein Wasser an spannungsführende Teile gelangt. • Keine Hochdruckreiniger verwenden 	

8.2 Entsorgung

Entsorgen Sie Ihre Baugruppen nicht im Restmüll. Kontaktieren Sie Ihre lokalen Behörden für Informationen bzgl. der verfügbaren Entsorgungsmöglichkeiten. Wenn Sie bei Ihrem Fachhändler eine neue Maschine oder gleichwertiges Gerät kaufen, ist dieser verpflichtet, Ihre alte fachgerecht zu entsorgen.



9 FEHLERBEHEBUNG

BEVOR SIE DIE ARBEIT ZUR BESEITIGUNG VON DEFEKTEN BEGINNEN, TRENNEN SIE DIE BAUGRUPPE VON DER STROMVERSORGUNG.

Fehler	Mögliche Ursache	Behebung
Leitungsschutzschalter löst aus und lässt sich nicht mehr einschalten	<ul style="list-style-type: none"> • Isolationsfehler der Leitung 	<ul style="list-style-type: none"> • Angeschlossene Verbraucher durch Elektrofachkraft prüfen lassen.
	<ul style="list-style-type: none"> • Leitungsschutzschalter und/oder Fehlerstromschutzschalter sind defekt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Leitungsschutzschalter und Fehlerstromschutzschalter durch eine Elektrofachkraft prüfen und reparieren lassen.
Fehlerstromschutzschalter löst aus und lässt sich nicht mehr einschalten	<ul style="list-style-type: none"> • Fehler in der Zuleitung bzw. in der Unterverteilung 	<ul style="list-style-type: none"> • Vorgelagerte Installation prüfen. • Fehlerstromschutzschalter wieder einschalten
Steckdosen haben keinen Strom	<ul style="list-style-type: none"> • Leitungsschutzschalter und/oder Fehlerstromschutzschalter sind nicht eingeschaltet 	<ul style="list-style-type: none"> • Leitungsschutzschalter und Fehlerstromschutzschalter einschalten

VIELE POTENTIELLE FEHLERQUELLEN LASSEN SICH BEI FACHGEMÄSSEM ANSCHLUSS AN DAS SPEISESTROMNETZ IM VORHINEIN AUSSCHLIESSEN.

	HINWEIS
	<p>Sollten sie sich bei notwendigen Reparaturen nicht in der Lage fühlen diese ordnungsgemäß zu verrichten, oder besitzen sie die vorgeschriebene Ausbildung dafür nicht, ziehen sie immer eine Fachwerkstätte zum Beheben des Problems hinzu.</p>

10 PREFACE (EN)

Dear Customer!

This manual contains information and important instructions for the installation and correct use of the DISTRIBUTION BOX SSV 16A and SSV 32A.

Following the usual commercial name of the device (see cover) is substituted in this manual with the name "assemblies".

This manual is part of the product and shall not be stored separately from the product. Save it for later reference and if you let other people use the product, add this instruction manual to the product.



Please read and obey the security instructions!

Before first use read this manual carefully. It eases the correct use of the product and prevents misunderstanding and damages of product and the user's health.

Due to constant advancements in product design, construction pictures and content may diverse slightly. However, if you discover any errors, inform us please.

Technical specifications are subject to changes!

Please check the product contents immediately after receipt for any eventual transport damage or missing parts.

Claims from transport damage or missing parts must be placed immediately after initial product receipt and unpacking before putting the product into operation.

Please understand that later claims cannot be accepted anymore.

Copyright

© 2016

This document is protected by international copyright law. Any unauthorized duplication, translation or use of pictures, illustrations or text of this manual will be pursued by law.

Court of jurisdiction is the Landesgericht Linz or the competent court for 4170 Haslach, Austria!

Customer service contact

HOLZMANN MASCHINEN GmbH

4170 Haslach, Marktplatz 4
AUSTRIA

Tel +43 7289 71562 - 0
Fax +43 7289 71562 - 4

info@holzmann-maschinen.at

11 TECHNIC

11.1 Components

SSV 16A		SSV 32A	
1	Base	1	Base
2	RCD (40 A/400V/4P/0,03 A)	2	MCB (16 A/230 V/1P)
3	MCB (16 A/400 V/3P))	3	MCB (16 A/400 V/3P)
4	Socket (16 A/230 V /P + PE)	4	RCD (40 A/400V/4P/0,03 A)
5	CEE Socket outlet (16 A/400 V/3P + N + PE)	5	Socket (16 A/230 V/P + PE)
6	CEE Socket outlet (16 A/400 V/3P + N + PE)	6	CEE-Socket outlet (32 A/400 V/3P + N + PE)
7	CEE Socket outlet (16 A/230 V/P + PE)	7	CEE-Socket outlet (16 A/400 V/3P + N + PE)

11.2 Technical details

SSV 16A	SSV 32A
16A / 400V / 50Hz	32A / 400V / 50Hz
$U_i \leq 690V$ / $I_{cc} \leq 6KA$	$U_i \leq 690V$ / $I_{cc} \leq 6KA$
IP44	IP44
Input: 1x CEE plug 16A 3P + N + PE 400V	Input: 1x CEE plug 32A 3P + N + PE 400V
Output: 1x CEE socket 16A 1P + PE 230V 2x CEE socket 16A 3P + N + PE 400V 4x socket 16A 230V	Output: 1x CEE socket 32A 3P + N + PE 400V 2x CEE socket 16A 3P + N + PE 400V 4x socket 16A 230V

11.3 Construction and main technical requirements

- According to the difference about the constructions of input and output couplers and protections, the assemblies have many different combination types. The electrical principle and configure of main two different assemblies as shown as in this user manual and user can ask for other different configure with order.
- The assemblies are suitable for 50 Hz/AC
- The assemblies are complied with EN 61439-1, EN 61439-4
- The industrial plug and socket-outlet are complied with EN 60309-1 and EN 60309-2.
- The rated operating voltage of the assemblies and accessories correlative is as following:
- Single phase rated operating voltage: 230V/AC
- Three phases rated operating voltage: 400V/AC
- The insulation voltage of the industrial plug and socket-outlets: $\leq 690V$ AC
- User with a professional certificate can ask for linking the inner circuit of the assembly by himself, but the diameter of the cable and the insulation strength must be no less than the requirement value of the relative standard. And the complete product shall be complied with the standard above.

12 SAFETY

12.1 Intendend use

The assemblies must only be used for its intended purpose! Any other use is deemed to be a case of misuse! It is also imperative to observe the accident prevention regulations in force in your area. The same applies for the general rules of occupational health and safety! To use the machine properly you must also observe and follow all safety regulations, the assembly instructions, operating and maintenance instructions lay down in this manual!

The assemblies with a rated operating voltage not exceeding 400 V AC (with RCD and MCB, installing industrial plug and socket-outlets, the rated insulation voltage not exceeding 690 V AC), and rated current not exceeding 16A (32A), primarily intended for industrial use, either indoors or outdoors, especially for construction sites.

Assemblies can install different plugs and socket-outlets into different combination system as user required. Meanwhile, the assemblies must meet with MCB or and RCD, in order to avoid shot circuit, over loading and shock hazards and fire caused by earth leakage to the users.

Before use, please connect this assembly to the supply which is provided with an over current protective device.

All other use is prohibited use

Missing or non-readable security stickers have to be replaced immediately!

The locally applicable laws and regulations may specify the minimum age of the operator and limit the use of this machine!

To avoid malfunction, machine defects and injuries, read the following security instructions!

12.2 Security instructions



- Before operation, users must read the user manual carefully to avoid any damage to human body and accident of device operating, especially the shock hazard to human body
- Before installing or any maintenance work disconnect the power link and pull off all the plugs.
- According to EN 61439-1 and 61439-4 electrical trained personnel and laymen may operate the distribution box
- The assemblies must be serviced by the technician with professional certificate.
- Although the assemblies with protection degree IP44, and with protecting against solid objects and water splashing still shall avoid to put it around on the condition of moist, such as raining, in order to avoid shock hazard and earth leakage accident.



- When device links with the assembly, the operating current of the device must not exceeding the rated operating current of the power in on the MCB or RCD of the assembly to avoid the total current of the device exceed the input plug and switches rated current result in exceptional temperature rising of the device.
- The operating current and voltage of the loading device linking with output socket on the assembly shall not exceed to the rated value of the socket and the relative MCB. Meanwhile, the circuit of loading device shall have separate control switch. Do not switch on or cut off the power of the loading device by inserting or pull off the plug.



- Shall cut off the control switch, or cut off bus-switch and sub-switch before linking the circuit of the loading device, or shall pull out the input plug before cut off all switches of the assembly.
- The user can not use the assembly with reversal the power input and the power output of the assembly. In other words, do not insert other live plug into the output socket on the assembly.

Operation conditions:

The machine may be operated:

humidity	max. 70%
temperature	-25°C to +40°C

- The machine shall not be operated in areas exposed to increased fire or explosion hazard.
- The assemblies are suitable for use in the ambient with polluting degree 3
- Before installation check the rated voltage and rated current of the input plug and output sockets of the assembly are according with the use requirement. And check the poles, type and size of the pre-linking plug be suitable for the output socket of the assembly.
- The assembly shall be installed in the position where is safe, dry, and easy for operation and minimizing damage to the human body and the device.

12.3 Remaining risk factors

Even if the machine is used as required it is still impossible to eliminate certain residual risk factors totally. The following hazards may arise in connection with the machine’s construction and design:

Risk of injury from burn

By covering the assembly can cause heat build-up in the housing.

This can cause a burn.

- Ensure that the assembly is installed and mounted freely accessible.
- Never cover the assembly with other objects.
- Never place other objects on an assembly.

Death or injury by electric shock

Death or injury from electric shock in case of improper use.

- Never disconnect the plug from the socket on the cable but only on the plug.
- Loose or defective parts must be replaced by a qualified electrician.
- Connecting cables do not bend, pinch or run over.

Risk of injury by tipping assembly

Injuries caused by incorrectly mounted and tipped assembly.

- Check the type and location of the attachment and of the subsoil to avoid tipping the assembly before assembly.
- Select the fixture device accordingly the weight of the assembly.
- Ensure that nobody is leaning or pulling against the assembly.

13 OPERATION

Please check the product contents immediately after receipt for any eventual transport damage or missing parts. Claims from transport damage or missing parts must be placed immediately after initial machine receipt and unpacking before putting the machine into operation. Please understand that later claims cannot be accepted anymore.

13.1 Operation instructions

Device to be operated in a perfect state only. Inspect the device visually every time it is to be used. Check in particular the safety equipment, electrical controls, electric cables and screwed connection for damage and if tightened properly. Replace any damaged parts before operating the device.

	WARNING	
	<ul style="list-style-type: none"> • Assembly may be connected only by qualified personnel. • Ensure that the power supply is switched off. • Ensure that the disconnected power supply is secured against unintentional switch on. • Make sure that the supply line is de-energized. 	

13.2 Operation

At first, put the RCD and MCB switch on "OFF" position, then insert the input plug into the power. And then to check the function of the RCD, the compliance is checked by the following test: Open the clear door of the assembly that without any load, and put the RCD switch on "ON" position, then push the test button on the RCD, RCD shall operate immediately, and the switch jump to the "OFF" position. Re-do the test 2 or 3 times without any unconventionality, the RCD shall be OK for use. If RCD has "restoration" button, after RCD cut off automatic, the user shall push the "restoration" button to recover the function. Otherwise, the RCD shall be no good for use, shall inform the local agent for replacing or repairing by technician with professional certificate.

Putting the bus-switch and sub-switches on the assembly and loading circuit control switches on "OFF" position, and insert the plug of load device into the right socket on the assembly, and then turn on the bus-switch (RCD) and sub-switches (MCB), and now the plug of load device is a live part, the user can operate the switch on the loading device to control the device operation.

Several problems shall be noticed when inserting the plug:

- When the assembly linked with load device, the total current in each circuits shall not exceed the rated current of the assembly, in other words, the assembly input plug shall undertake the rated operating current. Similarly, operating current on each socket circuit shall be not exceed the rated current of the socket and MCB, otherwise, it will result in overloading, temperature rising even shot circuit and fire hazard.
- Effective value of the input linking power voltage shall not exceed the rated voltage of the input plug on the assembly.
- On general condition, the assembly can assemble into different type and poles socket-outlets. And only when complied with requirement, the assembly can link with more than one load at the same time.
- The plug on the load shall meet with the output socket on the assembly, and can not inserting constrainedly resulting in damage.
- In order to avoid pollution, the clear door on the assembly shall be close after operation.

Several problems shall be noticed when pull out the plug:

- During power linking with the load device, shall not pull out the plug. Before pulling out the plug shall cut off the load device power link, including cutting off the switch of the RCD and MCB. In other words, do not pull out the live plug.
- Before pulling out the plug shall cut off the circuit control switch, MCB on socket sub-circuit, or and bus-switch (RCD) of the assembly. And inserting a load device plug with power off when use is necessary.
- After using of the assembly, shall cut of each switches in turns and pull out the plug of load device according to the requirement and then pull out the input plug and keep the assembly in dry and safe.
- During usage, the user shall check the RCD protection function periodical. For the first use, or for using after keep a long time, shall check the RCD protection function for safety.

14 MAINTENANCE

The operator must check the assembly at regular intervals by a qualified electrician for proper condition. The manufacturer recommends to adapt the regular maintenance intervals to the application conditions and locations.

- Check assembly and power cable for damage before each use.
- Maintenance must be regularly carried out according to national guidelines and standards by a qualified electrician.

WARNING		
	<p>Death or injury by electric shock on contact with live parts of a damaged assembly!</p> <ul style="list-style-type: none"> • Disconnect the assembly before cleaning and maintenance from power supply. • Do not open the fuse cover during the visual inspection. • Never insert your fingers into the sockets. • Never insert objects into the sockets 	

A visual inspection may be carried out by laymen.

- Check assembly for external damage
- Check the function of the socket outlet cover and fuse cover.
- In case of damage contact a qualified electrician. Do not use assembly in such case.

14.1 Cleaning

The assembly can be cleaned wet or dry depending of the level of soiling.

Dry cleaning:

Clean the outer surface of the assembly with a dry, clean cloth.

ATTENTION		
	<ul style="list-style-type: none"> • Ensure that the fuse cover is closed. • Ensure that the housing during cleaning is closed. 	

Moist cleaning:

If the assembly is heavily soiled also moist cleaning of the outer surfaces is possible.

NOTICE		
	<p>The usage of certain solutions containing ingredients damaging metal surfaces as well as the use of scrubbing agents will damage the machine surface!</p> <p>Clean the machine surface with a wet cloth soaked in a mild solution</p>	

ATTENTION		
	<ul style="list-style-type: none"> • Ensure that the fuse cover is closed. • Ensure that the housing during cleaning is closed. • Ensure that no water gets into contact with live parts. • No high pressure cleaners use 	

14.2 Disposal

Do not dispose the machine in residual waste. Contact your local authorities for information regarding the available disposal options. When you buy at your local dealer for a replacement unit, the latter is obliged to exchange your old.



15 TROUBLE SHOOTING

BEFORE YOU START WORKING FOR THE ELIMINATION OF DEFECTS, DISCONNECT THE ASSEMBLY FROM THE POWER SUPPLY.

Trouble	Possible cause	Solution
MCB is activated and can not be turned on	• Insulation fault of the line	• Check the connected device by a qualified electrician.
	• MCB and / or RCD is defective.	• Check the MCB and / or RCD by a qualified electrician.
RCD is activated and can not be turned on	• Fault in the supply line or in the sub-distribution	• Check upstream installation. • Turn on RCD
Socket outlets are currentless	• MCB or RCD is switched off	• Turn on RCD or MCB

MANY POTENTIAL SOURCES OF ERROR CAN BE CLEARED BY THE EXPERTLY CONNECTION TO THE ELECTRICITY GRID.

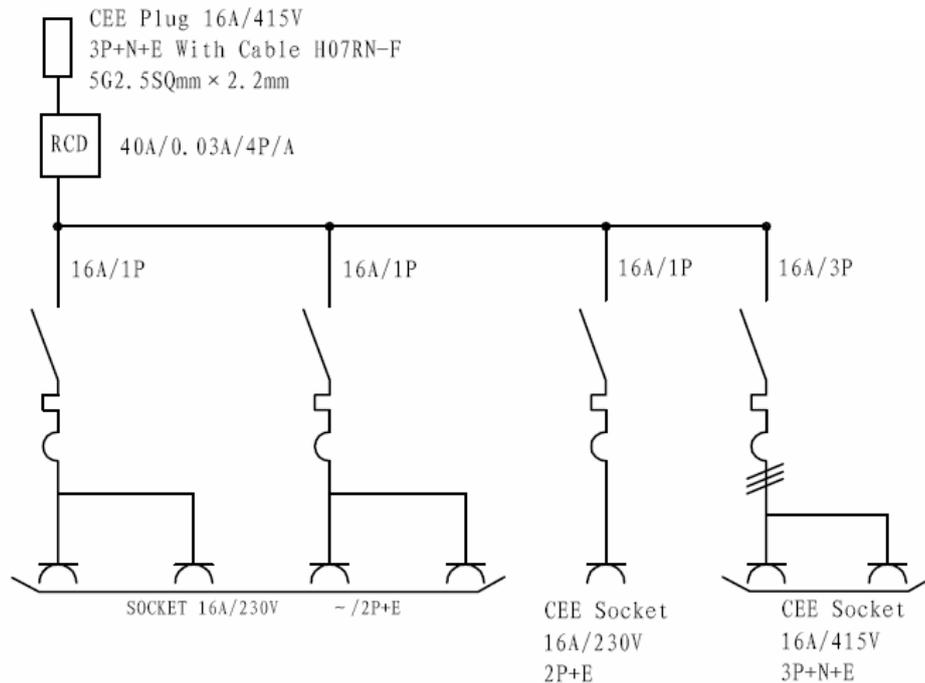
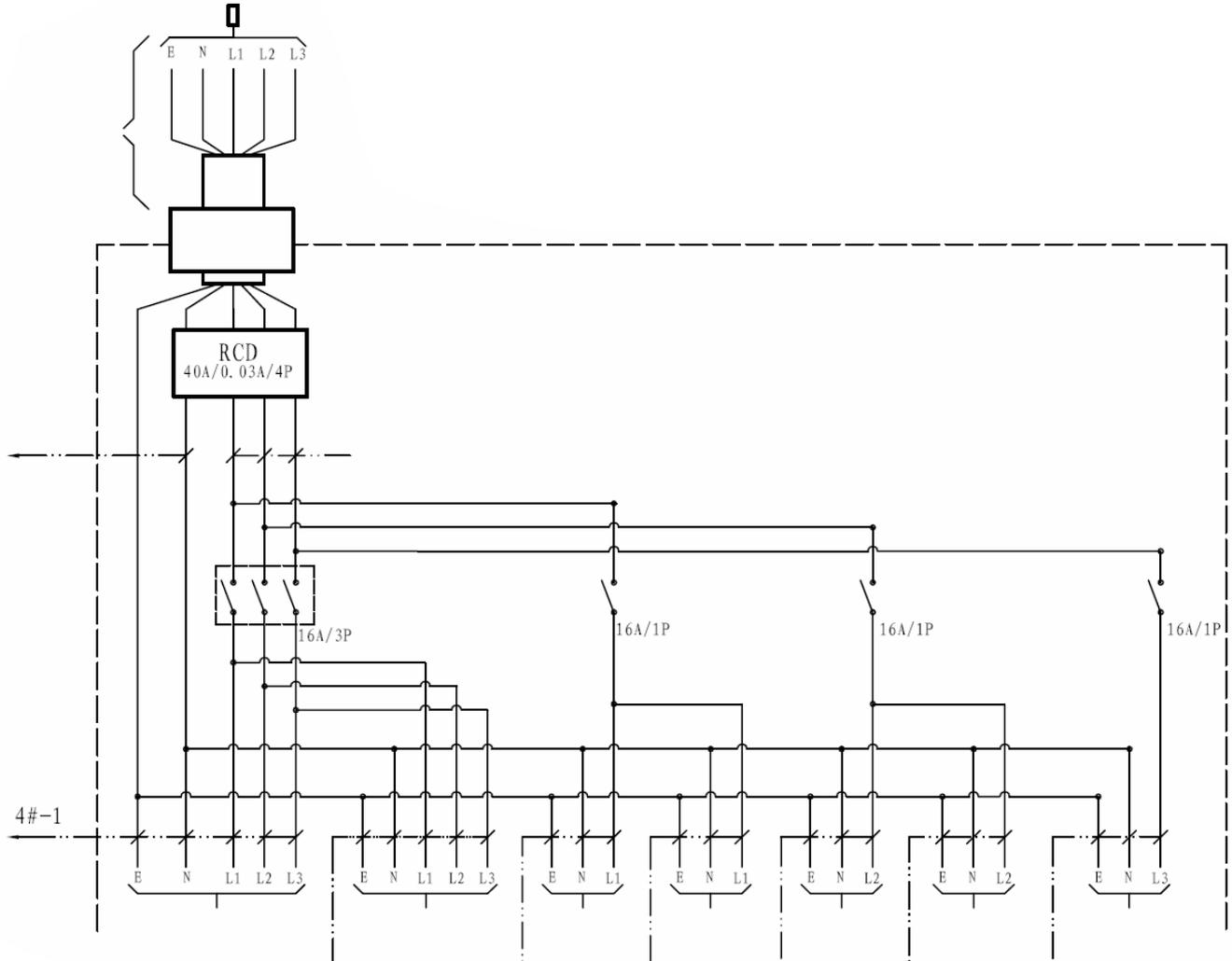


NOTICE

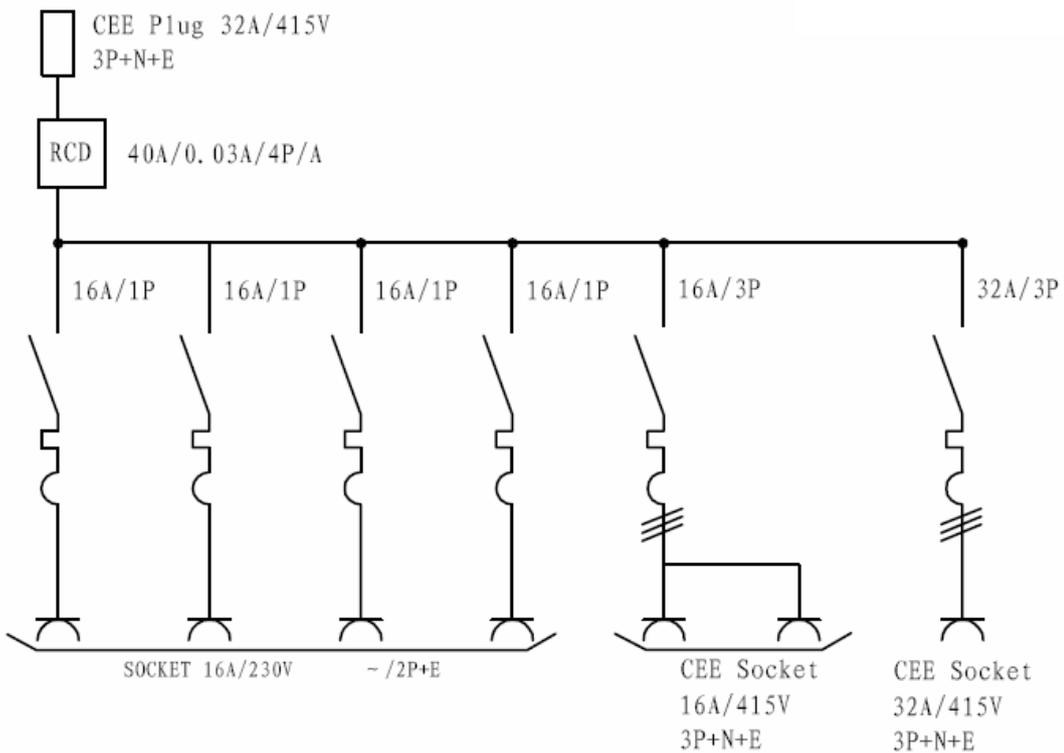
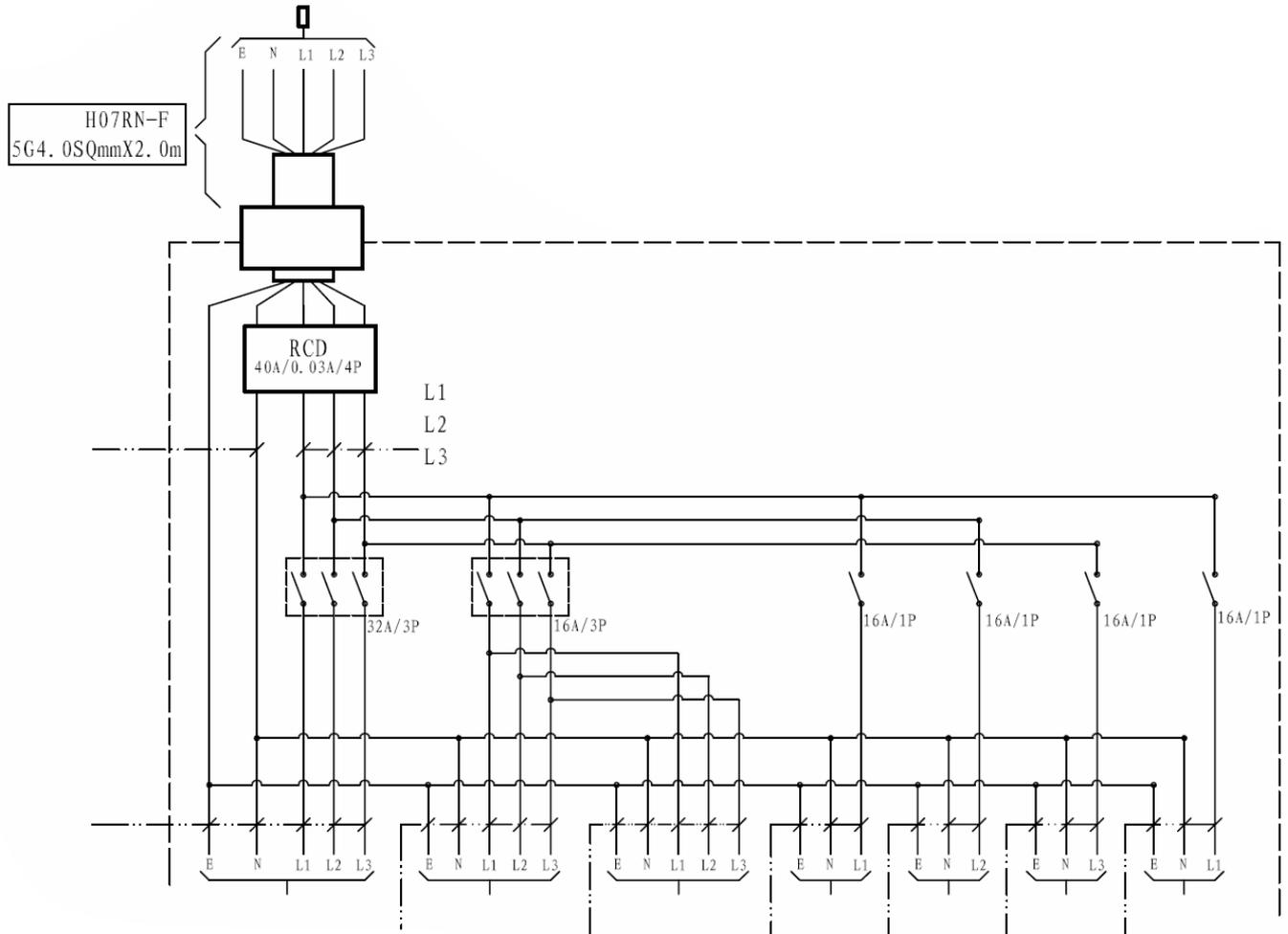
Should you in necessary repairs not able to properly to perform or you have not the prescribed training for it always attract a workshop to fix the problem.

16 SCHALTPLAN / WIRING DIAGRAM

SSV 16A:



SSV 32A:



17 ERSATZTEILE / SPARE PARTS

17.1 Ersatzteilbestellung / spare parts order

Mit HOLZMANN-Ersatzteilen verwenden Sie Ersatzteile, die ideal aufeinander abgestimmt sind. Die optimale Passgenauigkeit der Teile verkürzen die Einbauzeiten und erhöhen die Lebensdauer.

HINWEIS

Der Einbau von anderen als Originalersatzteilen führt zum Verlust der Garantie!

Daher gilt: Beim Tausch von Komponenten/Teilen nur Originalersatzteile verwenden

Beim Bestellen von Ersatzteilen verwenden Sie bitte das Serviceformular, das Sie am Ende dieser Anleitung finden. Geben Sie stets Maschinentype, Ersatzteilnummer sowie Bezeichnung an. Um Missverständnissen vorzubeugen, empfehlen wir mit der Ersatzteilbestellung eine Kopie der Ersatzteilzeichnung beizulegen, auf der die benötigten Ersatzteile eindeutig markiert sind.

[Bestelladresse](#) sehen Sie unter [Kundendienstadressen](#) im Vorwort dieser Dokumentation.

With original HOLZMANN spare parts you use parts that are attuned to each other shorten the installation time and elongate your products lifespan.

IMPORTANT

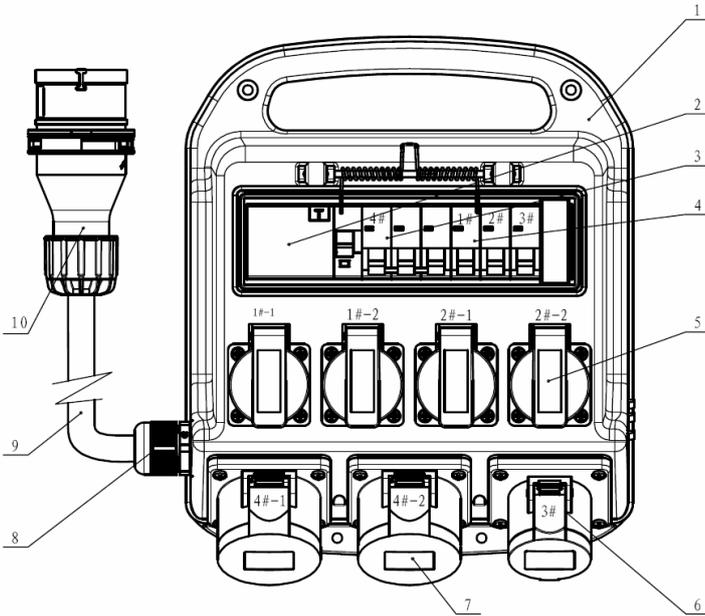
The installation of other than original spare parts voids the warranty!

So you always have to use original spare parts

When you place a spare parts order please use the service formular you can find in the last chapter of this manual. Always take a note of the machine type, spare parts number and partname. We recommend to copy the spare parts diagram and mark the spare part you need.

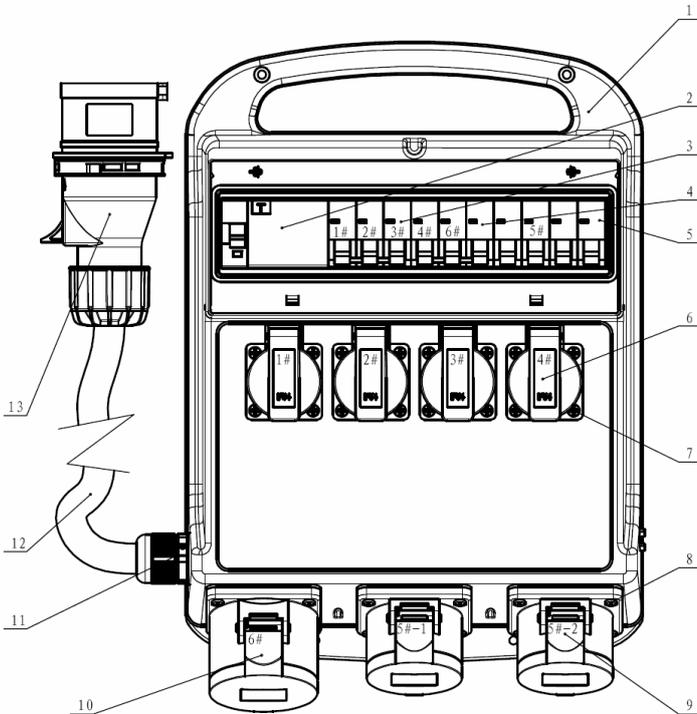
[You find the order address in the preface of this operation manual.](#)

SSV 16A:



No	Name	Qty
1	Housing	1
2	RCD_40A/4P/0.03A/400V	1
3	MCB 16A 3P 400V	1
4	MCB 16A 1P 230V	3
5	16A 2P+E Germany	4
6	16A CEE 2P+E SOCKET	1
7	16A CEE 3P+N+E SOCKET	2
8	PG21 terminal set	1
9	Cable	1
10	16A 3P+E+N CEE PLUG	1

SSV 32A



No	Name	Qty
1	Housing	1
2	RCD_40A/4P/0.03A/400V	1
3	MCB 16A 1P 230V	4
4	MCB 32A 3P 400V	1
5	MCB 16A 3P 400V	1
6	16A 2P+E SOCKET	4
7	Screws	16
8	Screws	12
9	16A CEE 3P+N+E SOCKET	2
10	32A CEE 3P+N+E SOCKET	1
11	PG21 terminal set	1
12	Cable	1
13	32A 3P+E+N CEE PLUG	1

19 GARANTIEERKLÄRUNG

(Stand 06.07.2016)

Mängelhaftungsansprüche des Käufers aus dem Kaufvertrag gegenüber dem Verkäufer (Holzmann Vertriebspartner) sowie gesetzliche Gewährleistungsrechte des jeweiligen Landes werden durch diese Garantieerklärung nicht berührt.

Für diese Maschine leisten wir Garantie gemäß folgenden Bedingungen:

- A) Die Garantie umfasst die unentgeltliche Beseitigung aller Mängel an der Maschine, nach Maßgabe der nachfolgenden Regelungen (B-G), welche die ordnungsgemäße Funktion der Maschine beeinträchtigen und nachweislich auf Material- oder Herstellungsfehler beruhen.
- B) Die Garantiezeit beträgt 12 Monate, bei gewerblicher Nutzung 6 Monate, gültig ab Lieferung der Maschine an den Erstendabnehmer. Als Nachweis ist der Original-Ablieferbeleg maßgeblich, bei Selbstabholung der Maschine der Original Kaufbeleg.
- C) Zur Anmeldung von Garantieansprüchen kontaktieren Sie bitte den HOLZMANN Vertriebspartner, von dem Sie die Maschine erworben haben, mit folgenden Unterlagen:
 - >> Kaufbeleg und/oder Ablieferbeleg
 - >> ausgefülltes Serviceformular mit Fehlerbericht
 - >> Bei Anforderung von Ersatzteilen eine Kopie der Ersatzteilzeichnung, mit den benötigten Ersatzteilen markiert.
- D) Die Garantieabwicklung und der Ort der Garantierfüllung erfolgt nach Maßgabe der HOLZMANN GmbH. Leicht zu behebbende Mängel werden durch unsere Vertriebspartner beseitigt, bei komplexeren Defekten behalten wir uns eine Begutachtung in 4170 Haslach, Österreich vor. Sofern nicht explizit ein zusätzlicher Vor-Ort Servicevertrag abgeschlossen ist, gilt als Erfüllungsort der Garantieleistung stets der HOLZMANN-MASCHINEN Firmensitz in 4170 Haslach, Österreich. Die im Rahmen einer Garantiebearbeitung anfallenden allfälligen Transportkosten von und zum Firmensitz sind in dieser Hersteller-Garantie nicht abgedeckt.
- E) Garantieausschluss bei Mängeln:
 - an Maschinenteilen, welche gebrauchsbedingten oder sonstigen natürlichen Verschleiß unterliegen, sowie Mängeln an der Maschine, die auf einen gebrauchsbedingten oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind.
 - die auf unsachgemäße oder fahrlässige Montage, Inbetriebnahme, bzw. Anschluss an das elektrische Netz zurückzuführen sind.
 - die auf Nichtbeachtung von Bedienungshinweisen, nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch, atypischen Umweltbedingungen, sachfremden Betriebsbedingungen und Einsatzgebiet, mangelnde bzw. unsachgemäße Wartung oder Pflege zurückzuführen sind.
 - die durch die Verwendung sowie Einbau von Zubehör-, Ergänzungs- oder Ersatzteilen verursacht wurden, die keine Original HOLZMANN Ersatzteile sind.
 - die geringfügige Abweichungen vom Soll-Zustand darstellen, welche für den Wert oder die Gebrauchstauglichkeit der Maschine unerheblich sind.
 - die auf fahrlässige konstruktionsbedingte Überbeanspruchung zurückzuführen sind. Insbesondere bei Mängeln durch Nutzung, welche durch Belastungsniveau und Umfang als gewerblich einzustufen sind, bei Maschinen, die nach Bauart und Leistungsvermögen nicht für den gewerblichen Gebrauch konstruiert und bestimmt sind.
- F) Im Rahmen dieser Garantie sind weitere Ansprüche des Käufers über die hier ausdrücklich genannten Garantieleistungen hinaus ausgeschlossen.
- G) Diese Hersteller-Garantie wird freiwillig übernommen. Garantieleistungen bewirken daher keine Verlängerung der Garantiefrist und setzen auch keine neue Frist, auch nicht für Ersatzteile, in Gang.

SERVICE

Nach Ablauf der Garantiezeit können Instandsetzungs- und Reparaturarbeiten von entsprechend geeigneten Fachfirmen durchgeführt werden. Es steht Ihnen auch die HOLZMANN-Maschinen GmbH weiterhin gerne mit Service und Reparatur zur Seite. Stellen Sie in diesem Fall eine unverbindliche Kostenanfrage, unter Angabe der Informationen siehe C) an unseren Kundendienst oder senden Sie uns Ihre Anfrage einfach per umseitig beiliegendem Formular ein.

Mail: info@holzmann-maschinen.at

FAX: +43 7289 71562 0

20 GUARANTEE TERMS

(applicable from 06.07.2016)

Please consult our troubleshooting section for initial problem solving. Feel free to contact your HOLZMANN reseller or us for Customer Support!

Warranty claims based on your sales contract with your HOLZMANN retailer, including your statutory rights, shall not be affected by this guarantee declaration. HOLZMANN-MASCHINEN grants guarantee according to following conditions:

A) The guarantee covers the correction of deficiencies to the tool/product, at no charge, if it can be verified adequately that the deficiencies were caused by a material or manufacturing fault.

B) The guarantee period lasts 12 months, and is reduced to 6 months for tools in commercial use. The guarantee period begins from the time the new tool is purchased from the first end user. The starting date is the date on the original delivery receipt, or the sales receipt in the case of pickup by the customer.

C) Please lodge your guarantee claims to your HOLZMANN reseller you acquired the claimed tool from with following information:

>> Original Sales receipt and/or delivery receipt

>> Service form (see next page) filed, with a sufficient deficiency report

>> for spare part claims: a copy of the respective exploded drawing with the required spare parts being marked clear and unmistakable.

D) The Guarantee handling procedure and place of fulfillment is determined according to HOLZMANNs sole discretion in accordance with the HOLZMANN retail partner. If there is no additional Service contract made including on-site service, the place of fulfillment is principally the HOLZMANN Service Center in Haslach, Austria.

Transport charges for sending to and from our Service Center are not covered in this guarantee.

E) The Guarantee does not cover:

- Wear and tear parts like belts, provided tools etc., except to initial damage which has to be claimed immediately after receipt and initial check of the product.
- Defects in the tool caused by non-compliance with the operating instructions, improper assembly, insufficient power supply, improper use, abnormal environmental conditions, inappropriate operating conditions, overload or insufficient servicing or maintenance.
- Damages being the causal effect of performed manipulations, changes, additions made to the product.
- Defects caused by using accessories, components or spare parts other than original HOLZMANN spare parts.
- Slight deviations from the specified quality or slight appearance changes that do not affect functionality or value of the tool.
- Defects resulting from a commercial use of tools that - based on their construction and power output - are not designed and built to be used within the frame of industrial/commercial continuous load.

F) Claims other than the right to correction of faults in the tool named in these guarantee conditions are not covered by our guarantee.

G) This guarantee is voluntary. Therefore Services provided under guarantee do not lengthen or renew the guarantee period for the tool or the replaced part.

SERVICE

After Guarantee and warranty expiration specialist repair shops can perform maintenance and repair jobs. But we are still at your service as well with spare parts and/or product service. Place your spare part / repair service cost inquiry by filing the SERVICE form on the following page and send it:

via Mail to info@holzmann-maschinen.at

or via Fax to: +43 7289 71562 4

21 PRODUKTBEOBACHTUNG PRODUCT EXPERIENCE FORM

Wir beobachten unsere Produkte auch nach der Auslieferung.

Um einen ständigen Verbesserungsprozess gewährleisten zu können, sind wir von Ihnen und Ihren Eindrücken beim Umgang mit unseren Produkten abhängig:

- Probleme, die beim Gebrauch des Produktes auftreten
- Fehlfunktionen, die in bestimmten Betriebssituationen auftreten
- Erfahrungen, die für andere Benutzer wichtig sein können

Wir bitten Sie, derartige Beobachtungen zu notieren und an diese per E-Mail, Fax oder Post an uns zu senden:

Meine Beobachtungen / My experiences:

We observe the quality of our delivered products in the frame of a Quality Management policy.

Your opinion is essential for further product development and product choice. Please let us know about your:

- Impressions and suggestions for improvement.
- experiences that may be useful for other users and for product design
- Experiences with malfunctions that occur in specific operation modes

We would like to ask you to note down your experiences and observations and send them to us via FAX, E-Mail or by post:

<p>Name / name: Produkt / product: Kaufdatum / purchase date: Erworben von / purchased from: E-Mail/ e-mail:</p> <p>Vielen Dank für Ihre Mitarbeit! / Thank you for your kind cooperation!</p>

<p>KONTAKTADRESSE / CONTACT: HOLZMANN MASCHINEN GmbH 4170 Haslach, Marktplatz 4 AUSTRIA Tel : +43 7289 71562 0 Fax: +43 7289 71562 4 info@holzmann-maschinen.at</p>
--

SERVICEFORMULAR / SERVICE FORM

Bitte kreuzen Sie eine der untenstehenden an / Please tick one box from below:

- Serviceanfrage / service inquiry
 Ersatzteilanfrage / spare part inquiry
 Garantierantrag / guarantee claim

1. Daten Antragsteller (* sind Pflichtfelder) / senders information (* required)

- * Vorname, Nachname / first name, family name _____
- * Straße, Hausnummer / street, house number _____
- * PLZ, Ort / ZIP code, place _____
- * Staat / country _____
- * (Mobil)telefon / (mobile) phone _____
International numbers with country code
- * E-Mail _____
- Fax _____

2. Geräteinformationen / tool information

Seriennummer/serial number: _____ *Maschinentype/machine type: _____

2.1 benötigte Ersatzteile / required spare parts

Ersatzteilnummer / Part No°	Beschreibung / description	Anzahl / number

2.2 Problembeschreibung / problem description

Bitte führen Sie in der Fehlerbeschreibung unter anderem an:
 Was hat den Defekt verursacht bzw. was war die letzte durchgeführte Tätigkeit, bevor Ihnen das Problem/der Defekt aufgefallen ist?
 bei Elektrodefekten: Wurde die Stromzuleitung sowie die Maschine bereits von einem Elektrofachmann geprüft

Please describe amongst others in the problem:
 What has cause the problem/defect, what was the last activity before you noticed the problem/defect?
 For electrical problems: Have you had checked you electric supply and the machine already by a certified electrician?

3. Bitte beachten

UNVOLLSTÄNDIG AUSGEFÜLLTE FORMULARE KÖNNEN NICHT BEARBEITET WERDEN!
 GARANTIEANTRÄGE KÖNNEN AUSSCHLIESSLICH UNTER BEILAGE DES KAUFBELEGES/ABLIEFERBELEGES AKZEPTIERT WERDEN.
 BEI ERSATZTEILBESTELLUNGEN LEGEN SIE DIESEM FORMULAR EINE KOPIE DER BETREFFENDEN ERSATZTEILZEICHNUNG BEI! MARKIEREN SIE DARAUF DIE BENÖTIGTEN ERSATZTEILE. DIES ERLEICHTERT UNS DIE IDENTIFIZIERUNG UND ERMÖGLICHT SO EINE RASCHERE BEARBEITUNG.

VIELEN DANK!

/ Additional information

INCOMPLETELY FILLED SERVICE FORMS CANNOT BE PROCESSED!
 FOR GUARANTEE CLAIMS PLEASE ADD A COPY OF YOUR ORIGINAL SALES / DELIVERY RECEIPT OTHERWISE IT CANNOT BE ACCEPTED.
 FOR SPARE PART ORDERS PLEASE ADD TO THIS SERVICE FORM A COPY OF THE RESPECTIVE EXPLODED DRAWING WITH THE REQUIRED SPARE PARTS BEING MARKED CLEARLY AND UNMISTAKABLE.
 THIS HELPS US TO IDENTIFY THE REQUIRED SPARE PARTS FASTLY AND ACCELERATES THE HANDLING OF YOUR INQUIRY.

THANK YOU FOR YOUR COOPERATION!